
CHRONIK

1

CHRONIK



Die älteste Erwähnung eines Kindergartens („Kinderheim“) in Hopfgarten findet sich in der Pfarrchronik, in der es heißt, dass am „ 20., 21. und 27. Oktober 1912 im Gasthof „Traube“ zugunsten des Kinderheimes ein Glückstopf abgehalten wird. Der Glückshafen ist mit vielen und sehr schönen Gewinnen ausgestattet. Das Los kostet 10 Kreuzer.“ Am 27. Oktober wurde dann eine schöne Familien-Abend-Feier für das Kinderheim abgehalten.

„Das Kinderheim“ befand sich damals im Hause der Familie Höck („Trampl“) im heutigen Stitzgassl. Während des 2. Weltkrieges war der Kindergarten im Hause der „alten“ Raiffeisenkasse (Meierhofgasse 11) untergebracht. Leider konnten aber diese Einrichtungen nach den Kriegen aus finanziellen Gründen leider nicht mehr aufrecht erhalten werden.



Im Jahre 1961 beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde Hopfgarten die Errichtung eines Kindergartens. Die politische Gemeinde stellte die Räumlichkeiten im Volksschulgebäude zur Verfügung, Pfarrer Kojetinsky bemühte sich mit Erfolg, für diese Aufgabe geistliche Schwestern zu gewinnen. Er stellte der Gemeinde zu diesem Zwecke das Früh-messerhaus als Mietwohnung für die Schwestern bereit.

Mit Beginn des Schuljahres 1961/62 wurden die Kinder von Sr. Maria Paula Pontiller

und Sr. Maria Dolores Schneider betreut. Sr. M. Paula leitete bis Juli 1985 den Kindergarten. 1984 musste der Kindergarten wegen Personalmangels an die politische Gemeinde Hopfgarten zurückgegeben werden, der Dienstvertrag mit den Schwestern und der Gemeinde wurde aufgelöst.

1985 übernahm Anna Manzl die Leitung des zweigruppigen Kindergartens.

Ab 1988 wurde der Kindergarten in drei Gruppen geführt.

1990 wurde Claudia Thurner mit der Leitung des Kindergartens betraut.

Mit Beginn des Schuljahres 1995 wird eine vierte Gruppe dringend notwendig, die ehemalige Schulwartwohnung wird als Gruppenraum umfunktioniert. Pläne für einen Gesamtumbau/neubau des Kindergartens werden in Auftrag gegeben. (Dir. Hans Grass)

Am 27.10.07 wird der neue Kindergarten eingeweiht.

Das moderne Raumkonzept von Architekt DI Ernst Hasenauer ermöglicht dem Kinderteam ein qualitativvolles, vielseitiges und pädagogisch wertvolles Arbeiten.

